

Aus Canadischen Provinzen

Saskatchewan.

340,000 Verlust durch Feuer.
Saskatoon, 3. Jan. — Ein Schaden, der auf etwa \$40,000 geschätzt wird, wurde durch ein Feuer verursacht, welches das Warenhaus von Norman Volckoff in Strathcona zerstörte. Es war unmöglich, das Gebäude zu retten, da der Brand erst spät entdeckt wurde. Auch die Ulfade desselben ist unbekannt. Man nimmt an, daß es durch einen überheizten Ofen entstanden ist. \$20,000 Versicherungsgeld werden teilweise den erlittenen Schaden.

Selbstmord in Anfall von Trübheit.
Welfort, 3. Jan. — Napoleon St. Cyr, ein 60jähriger Farmer, durchschnitt sich in einem Anfall von Trübheit mit einem Revolver in den Hals und starb. Die Leiche wurde gefunden. Ein Kind, erwachsene Tochter, überlebte.

Brandstiftung fing Feuer.
Prince Albert, 3. Jan. — Samstag Abend entzündet ein großer Brand durch einen überheizten Ofen in der National Fruit Co. Ltd. Gebäude durch einen überheizten Ofen. Die Leiche wurde gefunden. Ein Kind, erwachsene Tochter, überlebte.

Dem Feuer entflohen.
Swift Current, 2. Jan. — Aus seinem brennenden Hause, welches durch unbekanntem Grund Feuer gelassen hat, mußte A. Morrison mitten in der Nacht, nur mit Nachkleidern angetan, entfliehen. Er verließ die Feuerstätte, aber als er die Straße erreichte, wurde er von einem Hauschen niedergebrennt. Frau und Kinder von Morrison weilen in der Nacht auswärts zu. Das Feuer entzündete sich in der Küche. Morrison hatte eine Versicherung von \$1000 auf dem Haus und eine von \$800 auf der Einrichtung.

Diebstahl von Briefkästen.
Moose Jaw, 30. Dez. — In der Nacht der G. P. M. wurden sieben Briefkästen gestohlen. In einigen befanden sich noch Briefe, während andere ganz ausgeplündert waren. Der Wert der gestohlenen Post soll sich auf \$50 belaufen. Der Verdacht fiel auf zwei junge Leute ohne Beschäftigung. Der eine, Emmitt Stella, 16 Jahre alt, arbeitete im Sommer als Farmarbeiter, trieb sich nun bei tagelohnlos herum; der andere, Jim Dutcher, wurde wegen Bagatelldiebstahls verurteilt. Die gestohlenen Gegenstände, welche meist Weihnachtsgeschenke waren, sind alle zurückgestellt worden.

Abenteuerlicher Lieberfall.
Weyburn, 4. Jan. — Bewaffnete amerikanische Banditen suchten den kleinen Ort Weyburn auf — einen ziemlich isoliert liegenden Ort an der Lake Regina-Brücke. Die Banditen, die ihnen befohlen waren, daß die Polizei ihnen überhört werden konnte. Am frühen Morgen kamen zwei in schwere Pel...



NGL
NORTH GERMAN LLOYD
Schiffskarten

für direkte Verbindung zwischen Deutschland und Canada zu denselben Bedingungen wie auf allen anderen Linien. Die Schiffe des Norddeutschen Lloyd sind bekannt wegen ihrer Sicherheit, guten Behandlung und Bedienung. Deutsche, laßt Ihre Verwandten auf einem deutschen Schiff kommen! Unterstei eine deutsche Dampfer-Gesellschaft!

Geldüberweisungen
nach allen Teilen Europas. In amerikanischen Dollars oder der Landeswährung ausbezahlt, je nach Wunsch. Jede Auskunft erteilt bereitwillig und kostenlos.

Norddeutscher Lloyd
Hauptbüro für das westliche Canada, 794 Main Street, S. L. Baron, Western Manager.
J. S. Behrens & Son, 1516 Elfric Avenue, Regina, Sask. (eben Bergr & Busch.) Agenten für den Regina-Distrikt.
General-Agentur, Edmonton, Alta., 10061-101. Street.

Grade gering und auch der Weizen der Höfen und beim besten Wetter geduldet worden ist, wurde als „lang“ bezeichnet. Der Untergrund von einem Grad zum andern ist zu groß. Die Farmer werden dadurch sehr betroffen. Die Müller mahlen vom geringen, nassen Weizen trockenen Mehl Nr. 1 und wo geht der Profit hin? Wo bleibt der Weizenpool? Er gibt sich wenig Mühe, und es scheint, eine Hand wäscht die andere. Die Poolmitglieder werden auch unzufrieden.

Der Courier hat sich redlich bemüht, für die Interessen des Deutschtums einzutreten und das Ansehen desselben hat sich dadurch gehoben. Wenn unsere Interessen im neuen Jahre mit derselben Mühe und Eifer vertreten werden, so wird das Deutschtum Schritt für Schritt an Ansehen gewinnen, was sehr wichtig für uns Deutsche ist. Wir alle sollen mithelfen, auch die, die heute noch so gleichgültig sind und beiseite stehen. Alle sollen sich einig werden, daß sie Deutsche sind und sie sollen sich gegenseitig behelfen und deutsch miteinander sprechen, daß es auch die Kinder hören. Wir haben wirklich keinen Grund, uns uninteressiert am Deutschtum zu machen.

D. Koessler.

Corbiham, Sask., 25. Dez.
Berter Courier! Wir haben einen kalten Winter mit viel Schnee; aber die Straßen zu den Elevatoren sind gut. Die Ernte ist in der letzten Woche sehr gut ausgefallen. Weizen 30-100 Bushel vom Aker, Hafer 60-100 Bushel; Gerste habe ich von 12 Acker 750 Bushel bekommen. Gemüse, sogar Melonen, alles, was man pflanzt, gedieh im letzten Sommer prächtig. Sogar wir, die wir im „Ten Belt“ sind, hatten in diesem Sommer genügend Regen. Die Farmer sind alle müde, haben viel Weizen; da kommt natürlich auch das Geld ein. Man kann seine Schulden bezahlen — wir haben aber auch schon Autos in dieser Gegend!

Achtungsvoll
Jakob Franck.

Russ Lake, Sask., 30. Dez.
Berter Courier! Die Ernte ist hier gut ausgefallen, nur hat der Frost im Juli viel Schaden angerichtet. Hunderte von Acker sind ertritten. Auch während der Dreifeldzeit war es nicht besonders, weil wir viel Regen hatten. So sind nur ungefähr drei Teile geerntet worden und ein Teil blieb — ungedroschen auf dem Weizen, daß man keinen Hund herauslassen möchte.

Achtungsvoll
Friedrich Bielow.

Wattleford, Sask., 23. Dez.
Berter Courier! Hiermit sende ich mein Abrechnungsgeld ein und bitte um einen Courierauftrag. Ich bin schon seit letztem Frühjahr hier angelegt, habe mit ein Viertel Acker gekauft, aber es ist kein ertragsfähiges Land und mehr für gemischte Farmerei geeignet. Es gibt aber hier herum auch sehr gutes Land und Holz ist in Hülle und Fülle. Die Ernte ist recht gut ausgefallen. Weizen hat 15-50 Bushel vom Aker, Hafer und Gerste fana man durchschnittlich

Coronation, 3. Jan. — Mor Eppich, 33 Jahre alt, ein Arbeiter auf der Farm des Herrn Bauer, wurde etwa 60 Fuß vom Hause entführt, trat im Schnee auf. Er wurde von seinem Bruder, während die Familie Bauer auswärts zu Besuch war, von seinem Bruder fiel und seine Kraft hatte, nach Hause zurückzugehen. Eppich war erst vor kurzem eingewandert und wollte im Frühling seine Familie aus Ungarn nachkommen lassen.

Edmonton, 4. Jan. — J. W. Bendi und C. C. McFarlane, welche sich mit Truppen an Battle River zwischen Wainwright und Hardisty beidseitigen, trachten 28 Conoten in die Stadt und erhielten etwa \$22 per Fuß. Die beiden Trapper erklärten ihr Jagdgebiet damit, daß es in der Umgebung sehr viele Hasen (Rads und Snowshoe) gibt, welche die Conoten von weiter ferne anlocken. Frische und Luchse seien keine in der Gegend. Doch brachten die Trapper außer dem Conoten noch zwei Dachs mit. Alle Fellpreise stehen gut.

Rad 60 unter Null — ein Regenwetter.
Veldbride, 3. Jan. — Ein Citroen wurde am Dienstag Morgen aus Cardstone berichtet, wo die Leute unter Regenwetter sich vor einem schweren niedergebenden Regenwetter schützten, welcher die warme Bettdecke begleitete. Sie eipe Hälfte von 60 Grad unter Null wühlartig abgeblüht hatte.

Antilopen — eine Farmplage.
Veldbride, 29. Dez. — Eine neue Farmplage haben die Farmer dieses Distriktes zu berichten — und zwar diesmal die „Antilopenplage“. Farmer, welche Getreidevorrat haben, leiden unter dem Julauf dieser Tiere, welche, zusammen mit Mäusen und Hasen das auf dem Felde zurückgebliebene Getreide fressen. Der schwere Schneefall hat die Futterplätze der Antilopen tief verdeckt und die Tier...

Frau konnte kaum gehen

Frau Horn erzählt uns, wie Lydia E. Finham's Vegetable Compound ihre Gesundheit wieder hergestellt hat.



Hamilton, Ont. — Ich habe Lydia E. Finham's Vegetable Compound genommen und möchte es nicht wieder sein. Ich litt an einer Nervenkrankheit und konnte nicht gehen, mich nicht bewegen, um meine Hausarbeiten zu verrichten. Drei und vier Tage lang lag ich zu Bett. Eine Freundin rief mich an und brachte mir Lydia E. Finham's Vegetable Compound zu. Ich nahm es und nach dem Gebrauch von zwei Flaschen konnte ich wieder umhergehen. Im ganzen nahm ich zehn Flaschen und bin jetzt gesund und verrichte alle meine Arbeiten. In unserem Haushalt sind sechs Erwachsene und da kann einer sich vorstellen, wieviel Arbeit es gibt. Ich habe auch Lydia E. Finham's Sensitive Hair-Behandlung und ich denke, es ist sehr gut. Aber meine Gesundheit verdanke ich dem Vegetable Compound und ich bin überzeugt, daß wenn mehr Frauen es gebrauchen würden, es viel besser um diese Frauen. Ich möchte nicht ohne es sein, wenn es auch noch mehr kosten würde.

Mrs. Nellie Horn, 28 St. Matthews Avenue, Hamilton, Ontario.

Schicken Sie sich niedergelagelt, nervös und manchmal krankhaft? Lydia E. Finham's Vegetable Compound ist das richtige Mittel. Es hilft immer und wenn es andauernd regelmäßig genommen wird, dann heilt es vollständig.

Vol Schweiter.
auch nicht schlecht nennen; nur auf niedrig gelegenen Lande war etwas Frostschaden zu verzeichnen. Das weisse Land ist hier bereits hingefallen. Es sind auch ziemlich viele Deutsche hier, die verschiedenen Konfessionen angehören. Das sollte aber bei einem deutschen Deutschen keinen Unterschied machen; denn Religion ist dergestalt, daß Deutsch ist deutsch — ob man nun in England oder Österreich oder Deutschland geblieben ist. Leider ist aber bei vielen vom echten Deutschtum wenig zu bemerken.

Edmonton ohne Gas.
Edmonton, 2. Jan. — Am 2. Januar waren etwa 8000 Wohn- und Geschäftshäuser den größten Teil des Tages ohne Gas. Ein schlimmer Frost in der Hauptstraße der Gasleitung, zwei Meilen westlich von Battle, trug die Schuld daran, daß etwa die Hälfte der Bürger von Edmonton den Neujahrstag trübsinnig zubringen oder zu ihren älteren Bekannten, welche stehlen hatten, zu Besuch gehen mußten.

Storrespondenzen.
Radelitz, Alta., 29. Dez. Berter Courier! Habe hierdurch einen Brief von meiner Schwester, Frau Amalie Billeter, aus Ungarn, erhalten, worin sie mir folgendes schreibt: Liebe Schwester, für das schöne Geburtstagsgeld, nämlich die liebe Zeitung „Courier“, die sehr lehrreich für jeden Leser ist, kann ich Dir nicht genug danken und möchte mich herzlich freuen, wenn Du für meine kommenden Geburtstag mir die wertvolle Zeitung von Neuem abnehmen würdest. Sende die herzlichsten Glückwünsche dem „Courier“ zum 20-jährigen Jubiläum.

Brände in Alberta.
Edmonton, 4. Jan. — Am Edmonton Journal-Gebäude brach aus unbekanntem Grund ein Feuer aus, welches schließlich gelöscht wurde, jedoch den Schaden, durch daselbe verursacht, betrug etwa \$35,000.

Edmonton, 3. Jan. — Zwei Brände, einer in Regal, der andere in Smoky Lake, forderten sechs Menschenleben zum Opfer. Dies geschah

Neue Lampe brennt 94 Prozent Luft.
Abertreift elektrisches oder Gaslicht.

Eine neue Cellampe, die ein außerordentlich helles, saftiges und betriebsfähiges Licht gibt, besser als elektrisches oder Gaslicht. Wurde von der Regierung des Vereinigten Staates und 85 Universitäten untersucht und für besser als zehn verschiedene Cellampen befunden. Es brennt ohne Geräusch, Rauch oder Geruch zu verursachen — kein Kuppelventil, ist einfach, rein und sicher. Brennt 94 Prozent Luft und 6 Prozent des ungenutzten Sauerstoffs (Abfall).

Der Erfinder, J. D. Johnson, 405 Logan Ave., Toronto, Ont., bietet sich an, eine Lampe auf 10 Tage zu freier Probe zu senden oder auch sogar eine Lampe umsonst an den ersten Verbraucher in einem Distrikte zu senden, wenn er dabei beifällig ist, die Lampe einzuführen. Man schreibe noch heute um volle Auskunft. Man frage an, wie man die Agentur erhalten kann, um ohne Kapital und Erfahrung \$250 bis \$500 per Monat zu verdienen.

während des Feiertage. In Regal wurde der Brand durch eine Petroleumlampe verursacht, welche brennend vom Tische fiel, während Herr und Frau Bedreau in der Küche saßen und die acht Kinder im oberen Stock schliefen. Das Feuer breitete sich mit rasender Geschwindigkeit aus. Der entsetzte Bedreau zog einen Eimer Wasser in die Flammen, was das Petroleum nur noch mehr ausbreitete. Er lief nach einer Leiter und ließ dann ins Dachstübchen, um die Kinder zu retten. Es gelang ihm auch, die fünf älteren Kinder aus dem brennenden Hause herauszuführen, während die drei jüngeren in den Flammen umgekommen sind. In seiner Verzweiflung hatte er an die Frau gar nicht gedacht, die er sicher im unteren Räume wahrte. Erst nachdem das Feuer niedergebrennt und man die drei kleinen verstorbenen Leichen der Kinder ans Tageslicht brachte, fand man auch die Leiche einer erwachsenen Person unter den Trümmern. Es war Frau Bedreau, welche wahrscheinlich, um noch die drei kleinen Kinder zu retten in das brennende Haus umgefallen ist. Die drei verstorbenen Kinder sind Lucien und Rosilda, dreijährige Zwillinge, und der einjährige August. — In Smoky Lake entzündete das Feuer ebenfalls durch eine Petroleumlampe, welche die achtjährige Tochter der Frau Jeanne Bonard zu fällen verurteilte, worauf die Lampe explodierte. Der Vater und die Brüder befanden sich in der Scheune. Frau Irene Bonard, 46 Jahre alt, verbrannte. Die achtjährige Tochter Donna Bonard wurde in schwerem Verletzte Zustand nach dem Hospital gebracht und starb am Wege dahin.

Das ungewünschte Radio.
Der Onkel zu Radio scheint der Großmutter und denkt, sie würde sich freuen und angenehm zitternen. Doch Großmutter will nicht Radio lassen.

Edmonton City Dairy-Bevande.
Edmonton City Dairy-Bevande, die angrenzende Bäckerei sowie ein Wohnhaus wurden von einem Feuer vollständig zerstört. Die Baugelände gehörten Frau M. Seale und sind durch Versicherung gedeckt. Der Vater Robert Stone verlor alle seine Geräte und Waren, seine Möbel und etwa \$3350 in Bargeld. Die Ursache des Feuers ist unbekannt. Der Schaden wird auf etwa \$2,000 geschätzt.

Von Leuten getötet.
Edmonton, 1. Jan. — Sherman Carr, welcher in der Chicago-Mine angehtet war, wurde auf seinem Heimwege aus der Grube von einem Wägelchenautomobil überfahren. Carr war Bänder und lebte 70297 — 89 Straße.

Edmonton ohne Gas.
Edmonton, 2. Jan. — Am 2. Januar waren etwa 8000 Wohn- und Geschäftshäuser den größten Teil des Tages ohne Gas. Ein schlimmer Frost in der Hauptstraße der Gasleitung, zwei Meilen westlich von Battle, trug die Schuld daran, daß etwa die Hälfte der Bürger von Edmonton den Neujahrstag trübsinnig zubringen oder zu ihren älteren Bekannten, welche stehlen hatten, zu Besuch gehen mußten.

Storrespondenzen.
Radelitz, Alta., 29. Dez. Berter Courier! Habe hierdurch einen Brief von meiner Schwester, Frau Amalie Billeter, aus Ungarn, erhalten, worin sie mir folgendes schreibt: Liebe Schwester, für das schöne Geburtstagsgeld, nämlich die liebe Zeitung „Courier“, die sehr lehrreich für jeden Leser ist, kann ich Dir nicht genug danken und möchte mich herzlich freuen, wenn Du für meine kommenden Geburtstag mir die wertvolle Zeitung von Neuem abnehmen würdest. Sende die herzlichsten Glückwünsche dem „Courier“ zum 20-jährigen Jubiläum.

Brände in Alberta.
Edmonton, 4. Jan. — Am Edmonton Journal-Gebäude brach aus unbekanntem Grund ein Feuer aus, welches schließlich gelöscht wurde, jedoch den Schaden, durch daselbe verursacht, betrug etwa \$35,000.

Edmonton, 3. Jan. — Zwei Brände, einer in Regal, der andere in Smoky Lake, forderten sechs Menschenleben zum Opfer. Dies geschah

Neue Lampe brennt 94 Prozent Luft.
Abertreift elektrisches oder Gaslicht.

Eine neue Cellampe, die ein außerordentlich helles, saftiges und betriebsfähiges Licht gibt, besser als elektrisches oder Gaslicht. Wurde von der Regierung des Vereinigten Staates und 85 Universitäten untersucht und für besser als zehn verschiedene Cellampen befunden. Es brennt ohne Geräusch, Rauch oder Geruch zu verursachen — kein Kuppelventil, ist einfach, rein und sicher. Brennt 94 Prozent Luft und 6 Prozent des ungenutzten Sauerstoffs (Abfall).

Der Erfinder, J. D. Johnson, 405 Logan Ave., Toronto, Ont., bietet sich an, eine Lampe auf 10 Tage zu freier Probe zu senden oder auch sogar eine Lampe umsonst an den ersten Verbraucher in einem Distrikte zu senden, wenn er dabei beifällig ist, die Lampe einzuführen. Man schreibe noch heute um volle Auskunft. Man frage an, wie man die Agentur erhalten kann, um ohne Kapital und Erfahrung \$250 bis \$500 per Monat zu verdienen.

Zur Beachtung!

Unser Angebot, das wir allen Abonnenten des „Courier“ gemacht haben, die ihr Beleggeld im Voraus bis Januar 1929 bezahlten, hatte so großen Erfolg, daß wir gar nicht schnell genug die in Aussicht gestellten Couriertafelnder unseren eifrigen Freunden liefern konnten. Wir bitten alle jene, die noch ihren Kalender zu erwarten haben, sich kurze Zeit zu gedulden, und geben der Hoffnung Ausdruck, daß wir bis Mitte Januar allen den neuen Couriertafelnder zugestellt haben werden.

In Anbetracht dieses Umstandes verlängern wir auch die Zeit für Vorauszahlung des „Courier“ bis zum 15. Januar 1928. Wer bis zu diesem genannten Tage seine Zeitung um ein Jahr vorausbezahlt hat, hat ebenfalls Anspruch auf ein Freieremplar des so beliebten Couriertafelnders für 1928. Gewiß werden viele von dieser letzten günstigen Gelegenheit noch gerne Gebrauch machen, um ebenfalls wie tausende andere den Couriertafelnder als freie Prämie zu erhalten.

Man beachte also: Der 15. Januar 1928 ist der letzte Termin für unser günstiges Courierangebot.

liegend eine Money Order für \$3.00, womit ich die Zeitung für das Jahr 1928 bestelle, die meiner Schwester zugestellt werden soll. Auch bin ich aus Ungarn beauftragt worden, diesen kleinen Betrag an die Redaktion zu schicken.

Das ungewünschte Radio.
Der Onkel zu Radio scheint der Großmutter und denkt, sie würde sich freuen und angenehm zitternen. Doch Großmutter will nicht Radio lassen.

Edmonton City Dairy-Bevande.
Edmonton City Dairy-Bevande, die angrenzende Bäckerei sowie ein Wohnhaus wurden von einem Feuer vollständig zerstört. Die Baugelände gehörten Frau M. Seale und sind durch Versicherung gedeckt. Der Vater Robert Stone verlor alle seine Geräte und Waren, seine Möbel und etwa \$3350 in Bargeld. Die Ursache des Feuers ist unbekannt. Der Schaden wird auf etwa \$2,000 geschätzt.

Von Leuten getötet.
Edmonton, 1. Jan. — Sherman Carr, welcher in der Chicago-Mine angehtet war, wurde auf seinem Heimwege aus der Grube von einem Wägelchenautomobil überfahren. Carr war Bänder und lebte 70297 — 89 Straße.

Edmonton ohne Gas.
Edmonton, 2. Jan. — Am 2. Januar waren etwa 8000 Wohn- und Geschäftshäuser den größten Teil des Tages ohne Gas. Ein schlimmer Frost in der Hauptstraße der Gasleitung, zwei Meilen westlich von Battle, trug die Schuld daran, daß etwa die Hälfte der Bürger von Edmonton den Neujahrstag trübsinnig zubringen oder zu ihren älteren Bekannten, welche stehlen hatten, zu Besuch gehen mußten.

Storrespondenzen.
Radelitz, Alta., 29. Dez. Berter Courier! Habe hierdurch einen Brief von meiner Schwester, Frau Amalie Billeter, aus Ungarn, erhalten, worin sie mir folgendes schreibt: Liebe Schwester, für das schöne Geburtstagsgeld, nämlich die liebe Zeitung „Courier“, die sehr lehrreich für jeden Leser ist, kann ich Dir nicht genug danken und möchte mich herzlich freuen, wenn Du für meine kommenden Geburtstag mir die wertvolle Zeitung von Neuem abnehmen würdest. Sende die herzlichsten Glückwünsche dem „Courier“ zum 20-jährigen Jubiläum.

Brände in Alberta.
Edmonton, 4. Jan. — Am Edmonton Journal-Gebäude brach aus unbekanntem Grund ein Feuer aus, welches schließlich gelöscht wurde, jedoch den Schaden, durch daselbe verursacht, betrug etwa \$35,000.

Edmonton, 3. Jan. — Zwei Brände, einer in Regal, der andere in Smoky Lake, forderten sechs Menschenleben zum Opfer. Dies geschah

Neue Lampe brennt 94 Prozent Luft.
Abertreift elektrisches oder Gaslicht.

Eine neue Cellampe, die ein außerordentlich helles, saftiges und betriebsfähiges Licht gibt, besser als elektrisches oder Gaslicht. Wurde von der Regierung des Vereinigten Staates und 85 Universitäten untersucht und für besser als zehn verschiedene Cellampen befunden. Es brennt ohne Geräusch, Rauch oder Geruch zu verursachen — kein Kuppelventil, ist einfach, rein und sicher. Brennt 94 Prozent Luft und 6 Prozent des ungenutzten Sauerstoffs (Abfall).

Der Erfinder, J. D. Johnson, 405 Logan Ave., Toronto, Ont., bietet sich an, eine Lampe auf 10 Tage zu freier Probe zu senden oder auch sogar eine Lampe umsonst an den ersten Verbraucher in einem Distrikte zu senden, wenn er dabei beifällig ist, die Lampe einzuführen. Man schreibe noch heute um volle Auskunft. Man frage an, wie man die Agentur erhalten kann, um ohne Kapital und Erfahrung \$250 bis \$500 per Monat zu verdienen.



A GREAT BEER WORTHY OF ITS NAME

Made in Regina
Queen City of the Plains

THE REGINA BREWING CO. LIMITED